



Sommerbaustelle am Peißnitzhaus gestartet



Am 23. Juli 2018 startete die schachtübergreifende Sommerbaustelle der Gesellen. Und schon in der ersten Woche kamen 60 Gesellen auf der Walz, Anwärter und Freunde um zu helfen. Alle werden Sie begrüßt und eingeführt durch die "Zureisefee", in ihrer Rolle gut zu erkennen an Flügeln und Feenstab (Foto links). Jetzt zeigt sich, dass sich die vielen Wochen der Vorbereitung durch die Organisationsgruppe bestehend aus Kathrin, Paul, Jonas und Tim (siehe Foto rechts) gelohnt haben. Auch das Aufbauteam hat ganze Arbeit geleistet. Eine kleine Zeltstadt ist entstanden, aber auch eine Bar (Balz), eine Küche und ein Badebottich (siehe letztes Foto).

Werkeln an allen Ecken



Auf fast alle Baustellen wird schon gearbeitet. Die alte Sonnenterrasse (Yoko) wurde zurück gebaut. Hier entsteht eine neue Terrasse mit festem Dach. Dafür werden Hartholzstämme geschält. Im Haus werden alter Putz entfernt, Löcher verschlossen und Stürze gemauert. Unsere neue Verkaufshütte hat schon ein stabiles „Stahlfundament“ erhalten. Im Turm wurden die Reste der alten Treppe entfernt.

Ecke angebissen, Loch gerissen ...



Gleich am Eingang fehlt den Kolonnaden jetzt eine Ecke und auch in der Stein-Terrasse klafft ein neues Loch. Schadhafte Bauteile werden entfernt und durch neue ersetzt. Teilweise bekommen Hölzer eine „alte“ Optik. Steine werden extra gebrannt, um die Terrasse zukünftig wieder zu stützen.

Einige Gesellen sind den ganzen Tag in externen Werkstätten um neue Türen und die neue Turmtreppe zu bauen. Zum Beispiel in der Holzwerkstatt des ABZ-Holleben (www.bauausbildung-holleben.de).

Tagsüber summt und brummt es jetzt an allen Ecken des Hauses und unsere Gäste lassen sich anstecken - kommen mit den Gesellen ins Gespräch.

Wie Sie die Sommerbaustelle unterstützen können: [Küchenmaterial. Leitern, Fahrräder und mehr für Sommerbaustelle gesucht](#)